

Antrag Nr.: A0173/21

Datum: 15.01.2021

## A N T R A G

Fraktion AfD

### Gegenstand:

Bereitstellung von Schwimmhallenkapazitäten für Grundschüler

### Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

1. in Zusammenarbeit mit der Sächsischen Bildungsagentur Regionalstelle Dresden die Bedarfe an Schwimmhallenkapazitäten für das Schuljahr 2021/2022 zu ermitteln unter der Berücksichtigung, dass auf Grund von Doppelungen und Nachholeffekten mehrere Grundschuljahrgangsstufen im Schuljahr 2021/2022 Schwimmunterricht erhalten.
2. sicherzustellen, dass im Schuljahr 2021/2022 ausreichend Schwimmhallenkapazitäten in der Landeshauptstadt Dresden für den Schulsport zur Verfügung stehen.

### Beratungsfolge

### *Plandatum*

<u>Beratungsfolge</u>	<i>Plandatum</i>		
Ältestenrat	18.01.2021	nicht öffentlich	beratend
Dienstberatung des Oberbürgermeisters		nicht öffentlich	beratend
Ausschuss für Bildung (Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen)		nicht öffentlich	1. Lesung (federführend)
Ausschuss für Sport (Eigenbetrieb Sportstätten)		nicht öffentlich	beratend

Ausschuss für Finanzen		nicht öffentlich	beratend
Ausschuss für Bildung (Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen)		nicht öffentlich	beratend (federführend)
Stadtrat		öffentlich	beschließend

**Begründung:**

Unabhängig von Corona warnte die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) schon Anfang des Jahres 2020, dass jährlich am Ende der Grundschulzeit drei von fünf Kindern keine sicheren Schwimmer sind.

Aus dem Lehrplan 2. Klasse/Sport ergibt sich die Aussage, dass das Erproben, Erlernen und Festigen der schwimmerischen Grundfertigkeiten unverzichtbarer Bestandteil des Unterrichts ist und die Voraussetzung für das Beherrschen mindestens einer Schwimmtechnik schafft. Leistungsstarke Schüler erlernen eine zweite Schwimmtechnik und werden mit einer dritten vertraut gemacht.

Nach Aussage des zuständigen Landesamtes für Schule und Bildung gab es ab dem 18. März 2020 keinen Schwimmunterricht mehr. Danach waren etwa ein Drittel aller Kinder der 2. Klassen Ende des Schuljahres noch Nichtschwimmer. Der Schwimmunterricht blieb weiterhin bis zum Ende des Schuljahres (Sommer 2020) ausgesetzt.

Danach lief der Schwimmunterricht bis zur Schließung der Schwimmhallen am 2. November 2020 wie geplant und seit dem 2. November 2020 fällt der Schwimmunterricht wieder komplett aus.

Da es keine Erhebungen gibt, wie viele Kinder den Schwimmunterricht freiwillig (durch das Elternhaus) kompensieren können, es auch für bestimmte Schwimmgruppen Verzicht bedeutet, muss heute schon über Alternativen nachgedacht werden, wie dieses jetzt entstandene Defizit an Schwimmernstunden nachgeholt werden kann.

Wolf Hagen Braun  
*Fraktionsvorsitzender*

**Anlagenverzeichnis:**

-